



Wunsblatt zur Laibacher Zeitung.

Dinstag den 24. October.

Gubernial-Verlautbarungen.

3. 1963. (2)

C i r c u l a r e
des k. k. illyrischen Guberniums. — Ueber die Behandlung der am 2. October 1848 in der Serie 401 verlostten steierisch-ständischen Aerarial-Obligationen zu 4 Percent. — In Folge Anordnung des Finanz-Ministeriums vom 2. October d. J. wird, mit Beziehung auf die Circular-Berordnung vom 14. November 1829, 3. 25642, bekannt gemacht, daß die am 2. October l. J. in der Serie 401 verlostten Aerarial-Obligationen der Stände von Steiermark zu 4 Percent, und zwar Nr. 24.865 von freiwilligen Anlagen und Körnerlieferungs-Capitalien mit den Zinsen-Terminen Februar und August, mit der Hälfte der Capitals-Summe, und Nr. 725 bis einschließig Nr. 5401 mit den Zinsen-Terminen Mai und November, mit den vollen Capitals-Beträgen, nach den Bestimmungen des allerhöchsten Patentens vom 21. März 1818 gegen neue, mit 4 Percent in Conv. Münze verzinsliche Obligationen umgewechselt werden. — Laibach am 15. October 1848.

Leopold Graf v. Welfersheimb,
Landes-Gouverneur.

Andreas Graf v. Hohenwart,
k. k. Hofrath.

Kreizberg,
k. k. Gubernialrath.

3. 1944. (3) Nr. 22428.

C u r r e n d e
des k. k. illyrischen Guberniums über verliehene Privilegien. — In Folge Erlasses des hohen Ministeriums des Adres und Handels vom 1. September l. J., 3. 1074, wurden an diesem Tage nach den Bestimmungen des allerhöchsten Patentens vom 31. März 1832 die nachfolgenden Privilegien verliehen: 1) Dem Carl F. Voosy, Ingenieur, wohnhaft in Wien, Landstraße, Nr. 491, für die Dauer von zwei Jahren, auf die Verbesserungen in der Darstellung von Relief-Oberflächen für Kunst und andere Zweck. — 2) Dem Charles et Edouard Stehelin, Maschinen-Constructeurs, wohnhaft in Pittschwiller, Departement Ober-Rhein, (durch Joseph Mohr, Spielfabrik-Besitzer, wohnhaft in Möllersdorf, in Nieder-Oesterreich,) für die Dauer von fünf Jahren, auf die Erfindung von neuen Rädern zum Gebrauche für Eisenbahnen, deren Vortheile darin bestehen: 1. daß man die äußern eisernen Radkränze (bandages à rebord) weder durch Nieten noch durch Schrauben durch und durch gehen zu lassen brauche; 2. daß Fallen des äußern Radkränzes bei einem Bruche in das Innere der Bahn verhindert werde; die Vibrationen in den Rädern beseitigt oder doch bedeutend vermindert werden; 4. endlich die vorräthigen ganz fertigen Radkränze ohne Heizung noch Drehung sehr geschwind auf die Räder, deren Kränze abgenutzt oder gebrochen sind, gelegt werden können, wodurch eine große Ersparniß an Geld, Zeit und Werkzeugen erzielt werde. — 3) Dem Carl H. Pfeiffer, Dregelbauer und Mechaniker aus Triest, gebürtig aus Baruth in Preußen, derzeit in Wien, Sumppendorf, Nr. 151, 152 und 153, (durch Dr. Franz Schmitt, Hof- und Gerichts-Advocat

and öffentlicher Notar, wohnhaft in Wien), für die Dauer von einem Jahre, auf die Erfindung und Verbesserung im Dregelbau, wodurch die Dregela weit dauerhafter und billiger erzeugt werden, keinem Einflusse der Witterung unterliegen, eine bessere Spielart besitzen und durch ihre Structur im Tone angenehmer und stärker und zum Concertspiele geeigneter seyn. — 4) Dem Franz Klein, Bürger und Mitbesitzer der Herrschaft Wiesenberg in Mähren, und dessen Brüder, wohnhaft in Schloß Wiesenberg in Mähren, (durch Franz Rippl, k. k. Professor und Berg-rath, wohnhaft in Wien, innere Stadt,) für die Dauer von vier Jahren, auf die Erfindung und Verbesserung in der Erzeugung der gesalzten schmiedeseisernen Stoßplatten für breitfüßige Rails, wodurch das den Salz bildende Schmiedeseisen an Dichtigkeit, Festigkeit und Elasticität wesentlich gewinne. — 5) Dem Wilhelm von Kuedorff, wohnhaft in München, (durch David Specker, Maschinen-Fabrik-Besitzer am Tabor, wohnhaft am Tabor in Wien), für die Dauer von einem Jahre, auf die Erfindung einer mechanischen Vorrichtung, wodurch bei allen in Lagern sich bewegenden Wellen oder Zapfen nicht mehr eine gleitende oder schließende, sondern eine rollende Bewegung erzielt, und an Schmiermitteln gewonnen werde. — 6) Dem Joseph Reitlinger und dem Joseph Sedlaczek, Mechaniker, beide wohnhaft in Wien, Leopoldstadt, Nr. 539, für die Dauer von einem Jahre auf die Erfindung einer neuen Methode in der Erzeugung aller Gattungen Säbel, wie auch andere mit gleichmäßiger Härte und gleichmäßigem Glanze durch Poliren herzustellender Gegenstände von Stahl und Eisen, durch welche Methode sowohl an Polir- und Feuerungs-, als auch an Härtings-Materialien ein sehr bedeutendes Ersparniß erzielt werde, mithin die erzeugten Gegenstände billiger zu stehen kommen. — 7) Dem Louis von Orth, wohnhaft in Wien, Leopoldstadt Nr. 386, für die Dauer von einem Jahre, auf die Erfindung eines neuen Vorleges, Geh- und Schlagwerkes für Pendel-, Stock- und Wanduhren. — Diese hohe Verfügung wird mit der Bemerkung zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die offen gehaltenen Original-Beschreibungen der Erfindung und Verbesserung des Carl F. Voosy und des Carl Pfeiffer bei der niederösterreichischen Regierung zu Ferdinands Einsicht befinden. — Laibach am 3. October 1848.

Leopold Graf v. Welfersheimb,
Landes-Gouverneur.

Andreas Graf v. Hohenwart,
k. k. Hofrath.

Dominik Brandstetter,
k. k. Gubernialrath.

Aemtlige Verlautbarungen.

3. 1962. (2) Nr. 6419.

V e r l a u t b a r u n g.
Nach dem Stiftsbriebe der sel. Frau Helena Valentin vom 1. December 1835 wird der Magistrat im Laufe des nächsten Monats November l. J. fünfzig Gulden Conv. Münze zu Gunsten ältern- und verwandtschaftsloser Kinder, welche in der Vorstadt Maria-Verkündigung (städtischen Pomeriums) geboren worden sind, oder

dermal in selber wohnen, vertheilen. — Jene, denen derlei Kinder anvertraut sind und das 15te Lebensjahr noch nicht zurückgelegt haben, werden aufgefordert, sich bis 4. November l. J. bei dem Magistrate in der betreffenden Abtheilung zu melden. — Stadtmagistrat Laibach am 17. October 1848.

3. 1954. (3) Nr. 13104.

Concurs-Ausschreibung.

Im Einvernehmen mit dem Justiz- und Finanz-Ministerium hat das h. Ministerium des Innern mit Erlass vom 5. d. M., 3. 2286, die Anstellung zweier provisorischen Gerichtsdieners-Gehilfen bei dem l. f. Bezirkscommissariate Neustadt, mit dem systemmäßigen Lohne jährlicher 144 fl., nebst einem Kleidungsbeitrage pr. 15 fl. für jeden derselben, bewilligt. — Der Concurs zur Besetzung dieser beiden Posten wird bis Ende October d. J. offen gehalten. Die Bewerber haben ihre, mit den Nachweisungen über Alter, Geburtsort, Stand, Fähigkeiten, bisherige Dienstleistung, Moralität und körperliche Tauglichkeit documentirten Gesuche bei dem k. k. Kreisamte Neustadt in dem Concursstermine einzureichen. — K. K. Kreisamt Neustadt am 3. October 1848.

3. 1974. (1) Nr. 9166/2235

Concurs-Kundmachung.

Im Bereiche dieser Cameral-Gefällen-Verwaltung ist eine Amtsoffizialen-Stelle für das Rechnungsfach, mit dem Gehalte jährlicher 600 fl. C. M., in Erledigung gekommen, zu deren Wiederbesetzung der Concurs bis 14. November l. J. eröffnet wird. — Diejenigen, welche diese Stelle, oder für den Fall, als hiedurch eine Amtsoffizialen-Stelle für das Rechnungsfach, mit 500 fl. Gehalt, erledigt werden sollte, diese letztere zu erlangen wünschen, haben Sorge zu tragen, daß ihre gehörig belegten Gesuche, in welchen sich über die zurückgelegten Studien, über Gefällskenntnisse, über die Kenntnisse im Verrechnungs-, Cassen- und Manipulationswesen, und über sonstige Eigenschaften und Sprachkenntnisse auszuweisen und anzugeben ist, ob und in wie fern der Bittsteller mit einem Beamten dieser Cameral-Gefällen-Verwaltung verwandt oder verschwägert ist, durch ihre unmittelbar vorgelegte Behörde verlässlich innerhalb des Concurs-Termines an die vereinte Cameral-Gefällen-Verwaltung gelangen. — Von der k. k. steiermärkisch-illyrischen Cameral-Gefällen-Verwaltung. Graz am 11. October 1848.

3. 1967. (2) Nr. 332.

Fässer-Versteigerungs-Nachricht.

Von der k. k. Pulver- und Salpeter-Inspection zu Laibach wird bekannt gemacht, daß mit hoher Bewilligung am 27. October d. J., Vormittag um 10 Uhr, 236 Stück viercentnerige Salpeter-Fässer gegen gleich bare Bezahlung, mit Vorbehalt der hohen Ratification, in dem ärarischen Magazin am Stoschzerfelde im Vicitationswege verkauft werden. — Kauflustige werden daher eingeladen, am obbesagten Tage und zur erwähnten Stunde bei dem k. k. Salpeter-Magazine am Stoschzerfelde sich zahlreich einzufinden zu wollen. — Laibach am 19. October 1848.

3. 1960. (2) Nr. 1910.

V e r l a u t b a r u n g.

In dem Schüttkasten der Religionsfonds-Herrschaft Landstraß erliegen 7 Mehen Korn,

haben wollen sich noch im Laufe dieses Monats bei dem gefertigten Verwaltungsamte einfinden. — K. K. Verwaltungsamt der Religionsfondsherrschaft Landstraß am 17. October 1848.

ren, auf 984 fl. M. M. gerichtlich geschätzten halben Hube gewilliget, und deren Vornahme auf den 18. November, 18. December d. J. und auf den 18. Jänner k. J., Vormittags von 9 bis 12 Uhr in loco Kleingaber mit dem Besatze bestimmt worden, daß die feilgebotene Realität nur bei der dritten Feilbietungsstragafung unter dem Schätzungswerthe hintanzugegeben werden würde.

Die Licitationsbedingungen, der Grundbuchsextract
und die Schätzung können hieramts eingesehen werden.
K. K. Bezirksgericht Sittich am 12. October 1848.

3. 1935. (3) ⑤ d i c t. Nr. 1130.

Von der Bezirksobrigkeit Krupp, Neustadtler Kreises, werden nachstehende, am Afsentplatze zu Neustadt nicht erschienene militärpflichtige Individuen, als:

Post-Nr.	Des Militärpflichtigen					Anmerkung.
	Name	Wohnort	Nr.	Pfarr	Geburts-Jahr	
1	Blas. Micheltshitsch	Lipouz	10	Semitsch	1828	Illegal abwesend
2	Anton Golobitsch	Trata	2	dto.	"	"
3	Franz Supantschitsch	Tschernembl	43	Tschernembl	"	"
4	Ignaz Kren	dto.	149	dto.	"	"
5	Johann Müller	Möttling	34	Möttling	"	"
6	Franz Gerdeschitsch	dto.	132	dto.	"	"
7	Mathias Rosmann	Woldresch	20	dto.	"	"
8	Martin Bluth	Matshkoug	2	dto.	"	"
9	Mathias Poscheg	Sella bei Freithurn	21	Adleschitsch	"	"
10	Math. Staraschinitzsch	Preloka	27	Preloka	"	"
11	Marcus Balkoug	Balkouze	4	dto.	"	"
12	Math. Ostroinitzsch	Gollek	7	Weinitz	"	"
13	Nicolaus Kleinik	Grast bei Weinitz	17	dto.	"	"
14	Marcus Kleinik	dto.	39	dto.	"	"
15	Georg Fortun	Wöltsberg	3	dto.	"	Mit veraltetem Paß abwesend.
16	Michael Gracheg	Rodine	14	Tschernembl	1827	Illegal abwesend.
17	Franz Kotnik	Möttling	139	Möttling	"	Mit Wanderbuch abwesend.
18	Nicolaus Predovitsch	Grast bei Möttling	11	Draga	"	Illegal abwesend.
19	Stephan Milkovitsch	Deffinz	5	Tschernembl	"	"
20	Mathias Schimek	Tributsche	51	Adleschitsch	"	"
21	Joseph Obsek	Seitendorf	8	Semitsch	"	"
22	Mathias Tschemas	Sille	6	Preloka	"	"
23	Johann Mravinz	Setschjesello	3	Weinitz	"	"
24	Joseph Turschinitzsch	Grast bei Weinitz	23	dto.	"	"
25	Johann Schimonitsch	Rodine	12	Tschernembl	1826	"
26	Johann Malneritsch	Dolenavass	22	dto.	"	"
27	Philipp Fröhlich	Möttling	108	Möttling	"	Mit Paß abwesend.
28	Peter Ivanscheg	Radoviza	60	dto.	"	Mit veraltetem Paß abwesend.
29	Joseph Adleschitsch	Sella bei Freithurn	3	Adleschitsch	"	Illegal abwesend.
30	Nicolaus Pettech	dto.	16	dto.	"	"
31	Michael Gracheg	Emibnik	4	Tschernembl	1825	"
32	Joseph Gornig	Grabrouz	16	Möttling	"	"
33	Nicolaus Grabrian	Adleschitsch	13	Adleschitsch	"	"
34	Joh. Staraschinitzsch	Preloka	28	Preloka	"	Mit Paß abwesend.
35	Mathias Balkoug	Grast bei Weinitz	14	Weinitz	"	Illegal abwesend.
36	Joseph Kobe	Damel	23	dto.	"	"
37	Nicolaus Broschitsch	Sille	32	Preloka	1824	"
38	Johann Krotek	dto.	28	dto.	"	"
39	Joh. Drajumeritsch	Wöltsberg	26	Weinitz	"	"
40	Maxim. Janeschitsch	Tschernembl	95	Tschernembl	"	Mit veraltetem Paß abwesend.
41	Math. Schustaritsch	Sella bei Detrovitz	4	dto.	1823	Mit Paß abwesend.
42	Joseph Stefanitsch	Dobravitz	8	Podjemel	"	Illegal abwesend.
43	Johann Krail	Tributsche	39	Adleschitsch	"	Mit veraltetem Paß abwesend.
44	Martin Krail	Dolenze	16	dto.	"	Illegal abwesend.
45	Marcus Tschemas	Podklanz	12	Weinitz	"	"
46	Nicolaus Ivanitsch	Wöltsberg	8	dto.	"	Mit Paß abwesend.
47	Nicolaus Kruschek	Dröschnik	9	dto.	"	Illegal abwesend.
48	Stephan Maluger	Malline	3	Semitsch	1822	"
49	Michael Jakostschitsch	Dolenze	2	Adleschitsch	"	"
50	Mathias Schlener	Neulinden	16	Weinitz	"	"
51	Georg Kobe	Draga	17	Schweinberg	"	"

beauftragt, binnen 4 Monaten, vom Tage der Einschaltung dieses Edictes in die Zeitungsblätter, sich hieran zu stellen und ihr Ausbleiben vom Assentplatze so gewiß zu rechtfertigen, als sie widrigens als Rekrutirungsflüchtlinge angesehen und behandelt werden würden.

Bezirksobrigkeit Krupp am 30. August 1848.

3. 1952. (2) Nr. 1304.

E d i c t.

Von dem Bezirksgerichte der Staatsherrschaft
Eittich wird hiemit bekannt gemacht: Es sey über
Ansuchen der Vertraud Kastelliz, wider Anton Thomz,

wegen aus dem w. ä. Vergleiche ddo. 15. Mai 1846.
intab. 16. Mai 1848 schuldigen 86 fl. 27 kr. c. s. c.,
in die executive Teilbietung der, dem Leytern gehö-
rigen, zu Kleingaber gelegenen, der Pfarrgült St.
Cantian sub Urb. Nr. 72, Rect. Nr. 851 dienstba-

3. 1956. (2) Nr. 3594.

E d i c t.

Vom k. k. Bezirksgerichte Neustadt wird hiemit bekannt gemacht, daß am 11. November d. J. Vormittag um 9 Uhr die versteigerungsweise Verpachtung der im Hause Nr. 43 zu Neustadt befindliche Localitäten, als: eines Handlungsgewölbes san Magazin, dann eines Wohnzimmers, auf 6 Ja Statt finden werde.

Die Verpachtungsbedingungen können hiergerichts
in den gewöhnlichen Amtsstunden eingereicht werden.
K. K. Bezirksgericht Neustadt am 12. Oct. 1848.

3. 1958. (2) Mr. 5572.

Alle jene, welche an die Verlassenschaft des zu
Bapuze Haus-Nr. 1 am 20. August 1848 ohne Hin-
terlassung einer letztwilligen Anordnung verstorbenen
Fabrikdirectors, Herrn Joseph Reichl, aus was im-
mer für einem Rechtsgrunde einen Anspruch zu ma-
chen gedenken, haben solchen bei der auf den 25.
November l. J. Vormittags 10 Uhr hiegericht's an-
geordneten Liquidirungs-Tagung, bei den Folgen des
§. 814 b. G. B., geltend zu machen.

Bezirksgericht Wippach den 9. October 1848.

3. 1957. (2) Nr. 2549.

E d i c t.

Wom Bezirksgerichte Schneeberg wird hiermit bekannt gemacht: Es sey über Ansuchen des Barthelma Miklavic von Neuborf, gegen Andreas Sivc von Sivce, in die executive Feilbietung der, dem Letztern gehörigen, der löblichen Herrschaft Stadlitzbez sub Urb. Nr. 175, 176 und 179, Sect. Nr. 431, 432 und 433 dienbaren, gerichtlich auf 1150 fl. geschätzten Realitäten, wegen schuldiger 33 fl. 47 kr. gewilliget, und zu deren Vornahme drei Feilbietungstermine auf den 18. November und 18. December 1848 und 18. Jänner 1849, jedesmal früh 9 Uhr in loco Sivce mit dem angeordnet, daß diese Realitäten bei der dritten Tagfagung auch unter ihrem Schätzungswerte hintangegeben werden würden.

Das Schätzungsprotocoll, der Grundbuchsextract und die Licitationsbedingnisse können täglich hieramit eingesehen werden.

Bezirksgericht Schneeberg, 18. September 1848.

3. 1966. (2) Nr. 3232.

E d i c t.

Alle Jene, welche an den Nachlaß des am 14. Februar 1847 zu Carlstadt verstorbenen Viertelhüblers Thomas Poschar von Sajoviz Nr. 13, aus was immer für einem Rechtsgrunde einen Anspruch zu stellen vermeinen, haben denselben bei der auf den 8. November l. J. früh 9 Uhr vor diesem Gerichte angeordneten Liquidationsabfertigung, bei Vermeidung der Folgen des §. 814 b. G. B., anzumelden und rechtswürdig darzuthun.

K. K. Bezirksgericht Reifnitz den 27. Sept. 1848.

3. 1948. (3) 911. 2453.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Senofetsch wird dem Matthäus Matuschitsch, unbekannt wo befindlich, und seinen allfälligen Rechtsnachfolgern erinnert, daß Johann Matuschitsch von Präwald, wider sie die Klage auf Zuerkennung des Eigenthums der zu Präwald gelegenen, der Herrschaft Senofetsch sub Urb. Nr. ⁴¹⁸/₁₆ dienstbaren Kasse, sammt dem Geräthe u Simolevem eingebracht habe, worüber die Tagfagung auf den 19. December l. J., früh 9 Uhr angeordnet wird. Da der Aufenthalt des Beklagten und seiner allfälligen Rechtsnachfolger diesem Gerichte unbekannt ist, so hat man zu ihrer Vertheidigung, auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Franz Wostianschitsch von Senofetsch als Curator bestellt, welches dem Beklagten zu dem Ende bekannt gegeben wird, daß sie zu der angeordneten Tagfagung persönlich oder durch einen namhaft zu machenden Bevollmächtigten zu erscheinen, und ihre Rechtsbehelfe an die Hand zu geben haben, widrigens der Gegenstand mit dem aufgestellten Curator nach den besterhenden Gesetzen verhandelt und entschieden werden wird.

К. К. Bezirksgericht Senofetsch den 15. Sep^r
ber 1848.